



**KOBEL**  
GARTENGESTALTUNG

# GARTEN POESIE

Sinnliche Gartenmomente

Wenn ich mit einem intellektuellen  
Freund spreche, festigt sich in  
mir die Überzeugung, vollkommenes  
Glück sei ein unerreichbarer  
Wunschtraum. Spreche ich dagegen  
mit meinem Gärtner, bin ich vom  
Gegenteil überzeugt. Bernhard Russel



# GARTEN GESTALTUNG

Unsere Passion ist eine **creative,**  
**individuelle** und **naturnahe**  
Gartengestaltung.



Die Vögel schwiegen schon, der Kreis der Hügel wurde nach und nach immer stiller, die Strahlen der Mittagssonne schillerten sengend über der ganzen Gegend draussen, die wie unter einem Schleier von Schwüle zu schlummern und zu träumen schien.



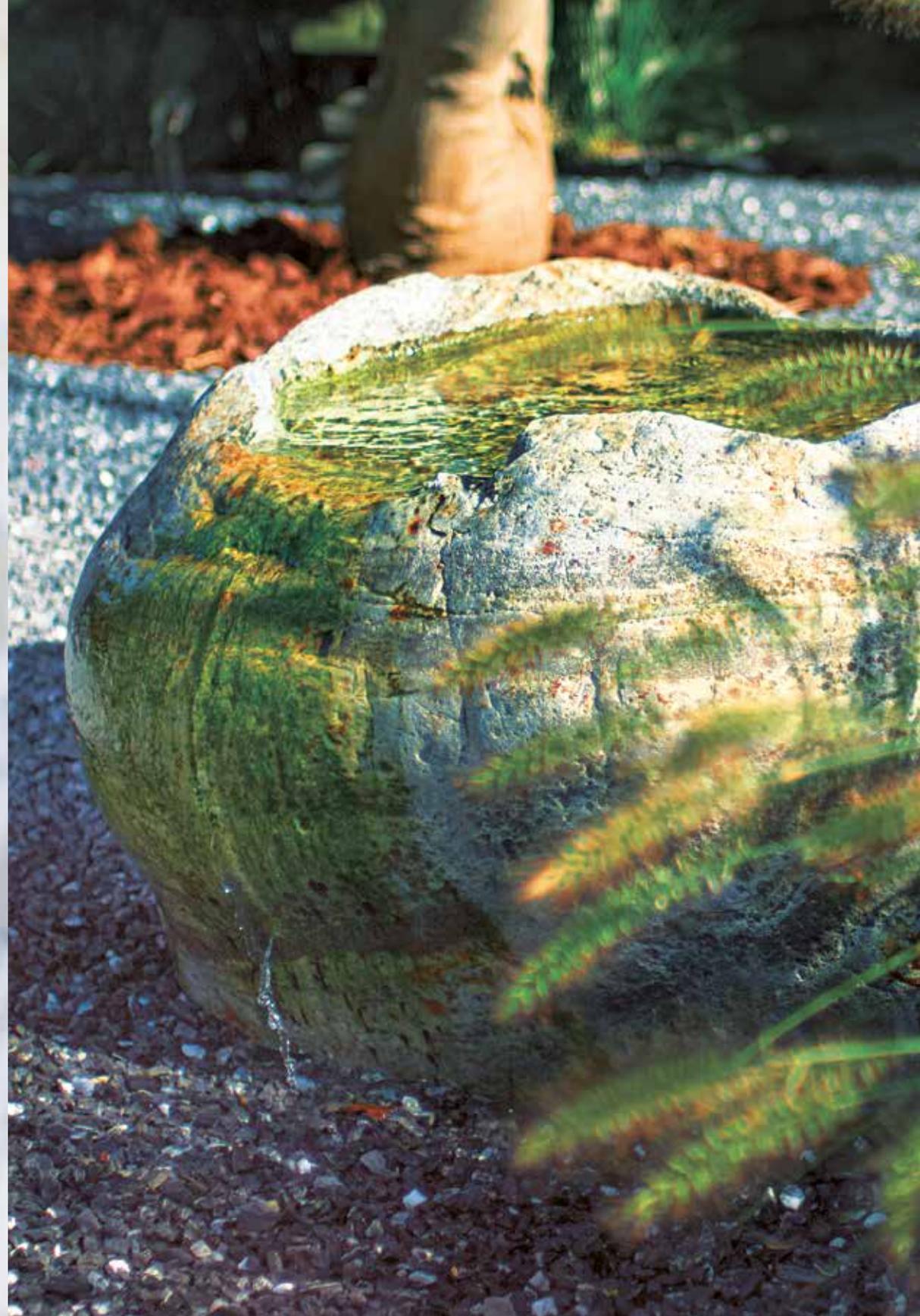
Sie betrat die grüne Oase  
aus Licht und Schatten,  
genoss die köstliche Kühle.  
Balsam für ihre Seele.  
Endlich Frieden.





Der kleine Kerl liebte die Kakteen über alles. Sie dienten ihm zur Beruhigung, weil sie friedlich, schweigsam und scheinbar für ewig dort in ihren Ton- und Keramiktöpfen standen.

Er war noch nicht weit vorgedrungen, als er Lautenklänge vernahm, bald stärker, bald wieder in dem Rauschen der Springbrunnen leise verhallend. Lauschend blieb er stehen, die Töne kamen immer näher und näher.



Die Grillen zirpten heftiger auf.  
Dann trug der Wind ihre Stimmen  
in die Ferne, es wurde einen  
Augenblick still, man vernahm  
den Atem der Erde.

# GARTEN BEPFLANZUNG

Die Pflanzen bilden die **Seele** des Gartens.  
Sie sind das **Entscheidendste** und das  
Wichtigste — prägen den **Charakter** und die  
**Atmosphäre.**



Ein heisser Sommertag um die Mittagszeit. Kein Mensch

war zu sehen. Als schliefe noch alles.

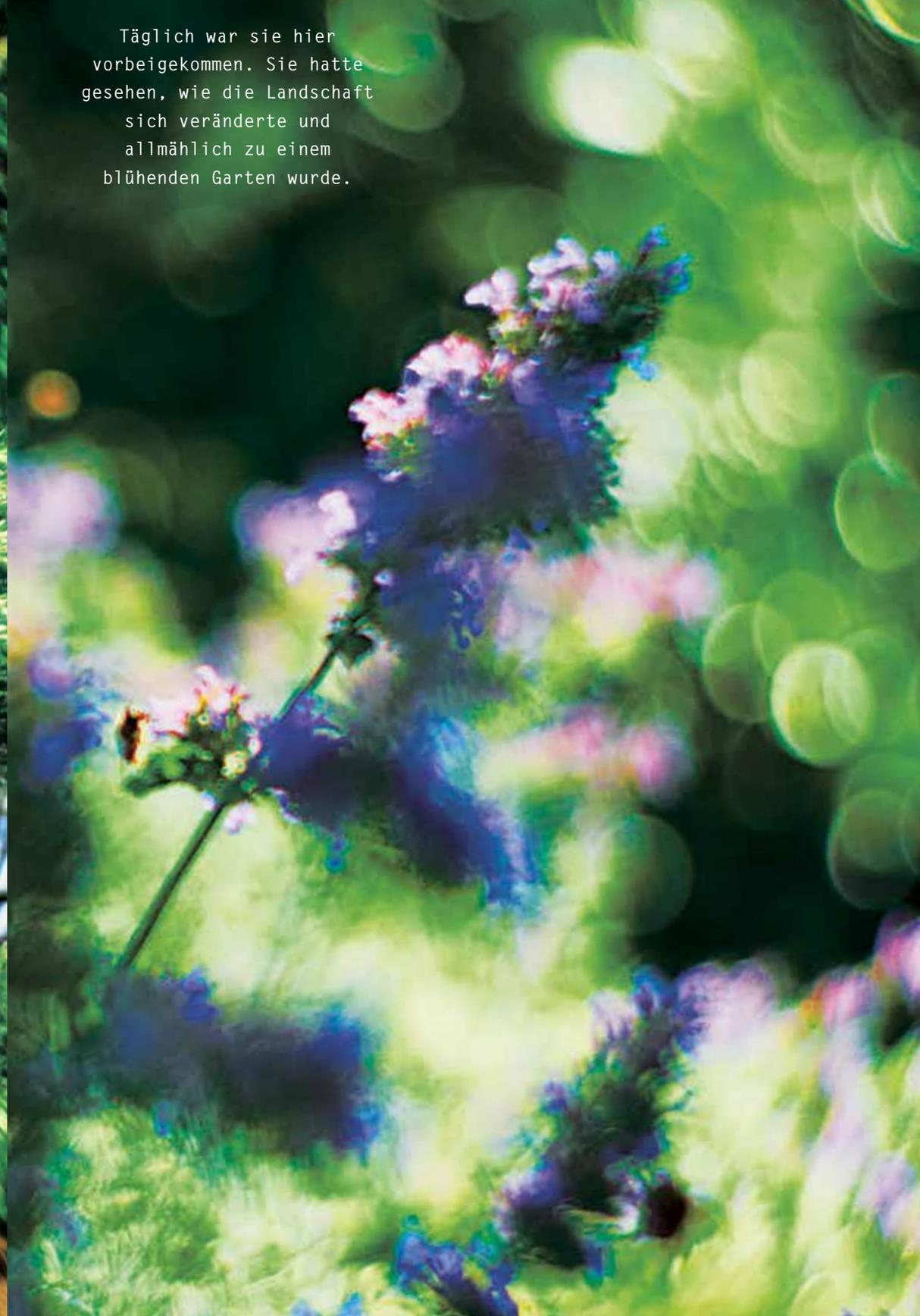


Er trat an ein Fenster,  
das in den Garten ging.  
In dem stand schattenlos  
die Blüte purpurn;  
an allen Gräsern hing etwas,  
das zitterte; in den Abend  
lösten sich Düfte, grenzenlos  
und für immer.





Täglich war sie hier  
vorbeigekommen. Sie hatte  
gesehen, wie die Landschaft  
sich veränderte und  
allmählich zu einem  
blühenden Garten wurde.



Es waren Leute, die viel über den Bau von Mauern nachgedacht hatten und nicht aufhörten, darüber nachzudenken, die sich mit jedem Stein, den sie auf den andern legten, dem Bau verwachsen fühlten.

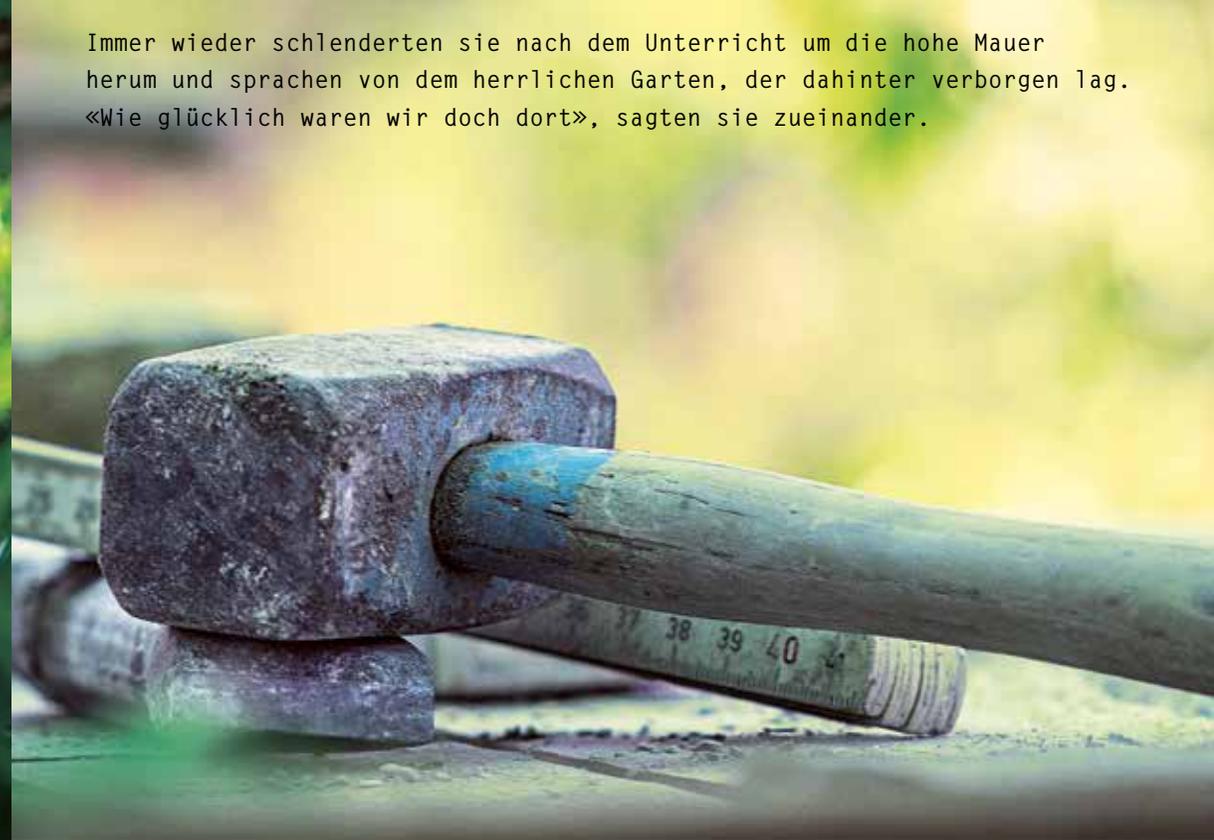
# TROCKEN MAUERN

Mit diesem **natürlichen** und **ursprünglichen** Gestaltungselement lassen sich spannende und **ökologisch wertvolle** Lebensräume schaffen.





Immer wieder schlenderten sie nach dem Unterricht um die hohe Mauer herum und sprachen von dem herrlichen Garten, der dahinter verborgen lag. «Wie glücklich waren wir doch dort», sagten sie zueinander.



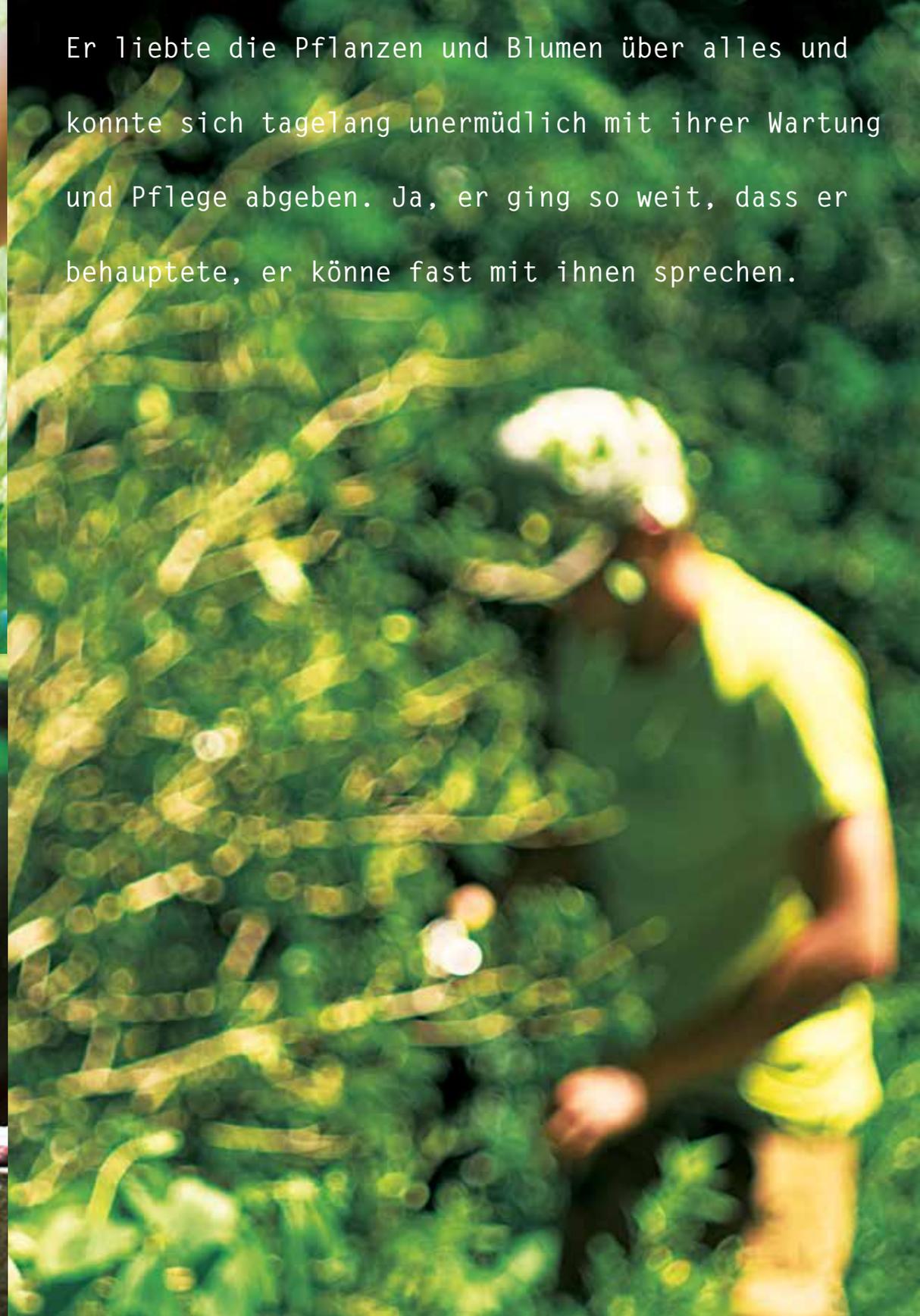
# GARTEN UNTERHALT

Pflanzen und Blumen **wachsen** und **leben** und brauchen **Pflege**. Wir unterstützen Sie beim **Unterhalt** nach Mass.

Die Stille wurde unterbrochen durch einzelne Laute, welche von den Arbeitern im Garten herrührten, entweder dass man das Quietschen einer Pumpe hörte, mit der man Wasser pumpt, und mittelst Rinnen in eine Tonne leitete, um es abends zum Begiessen zu verwenden, oder dass eine menschliche Rede ferner oder näher erscholl, die einen Befehl oder eine Auskunft enthielt.

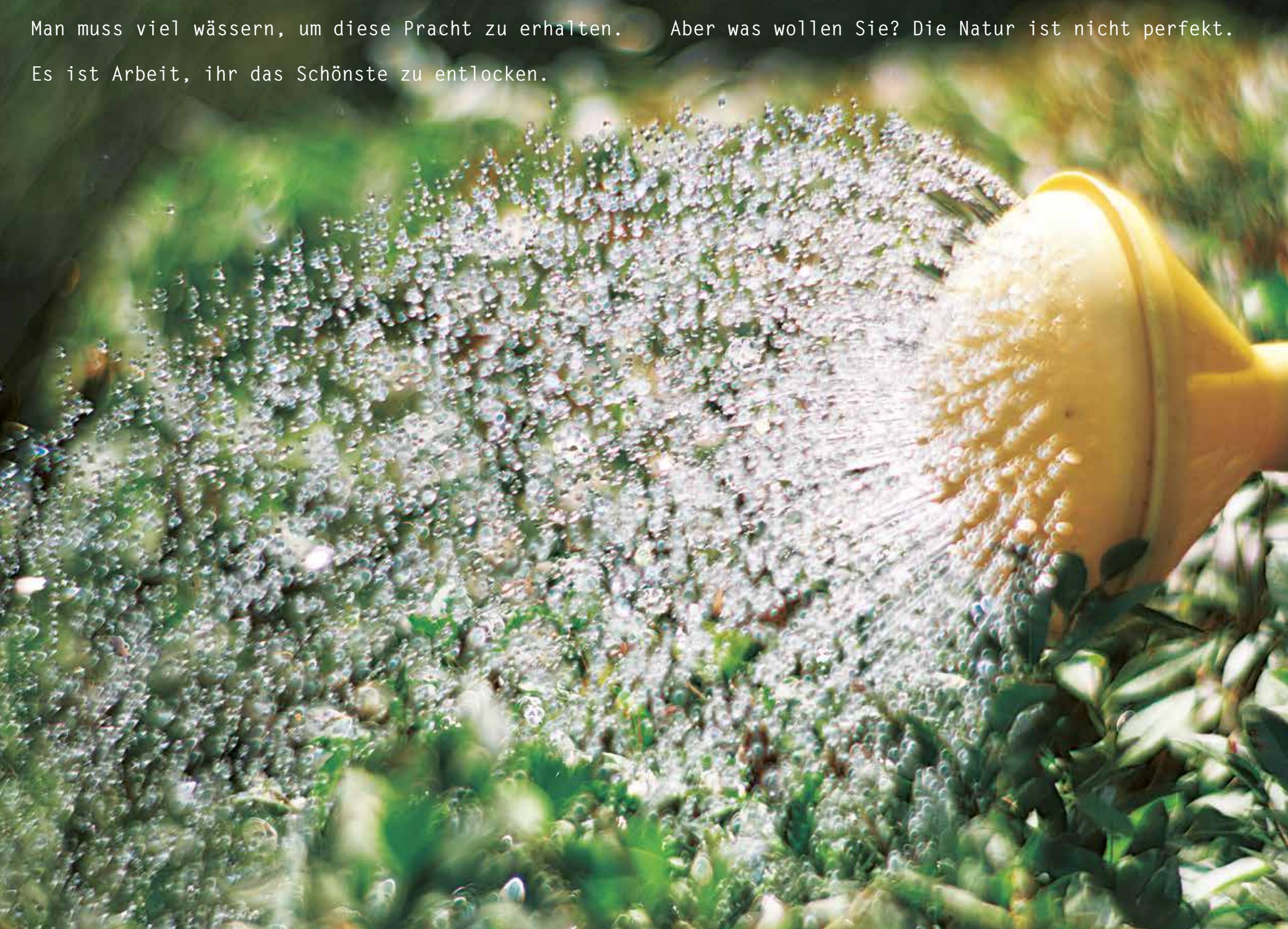


Er liebte die Pflanzen und Blumen über alles und konnte sich tagelang unermüdlich mit ihrer Wartung und Pflege abgeben. Ja, er ging so weit, dass er behauptete, er könne fast mit ihnen sprechen.



Man muss viel wässern, um diese Pracht zu erhalten. Aber was wollen Sie? Die Natur ist nicht perfekt.

Es ist Arbeit, ihr das Schönste zu entlocken.

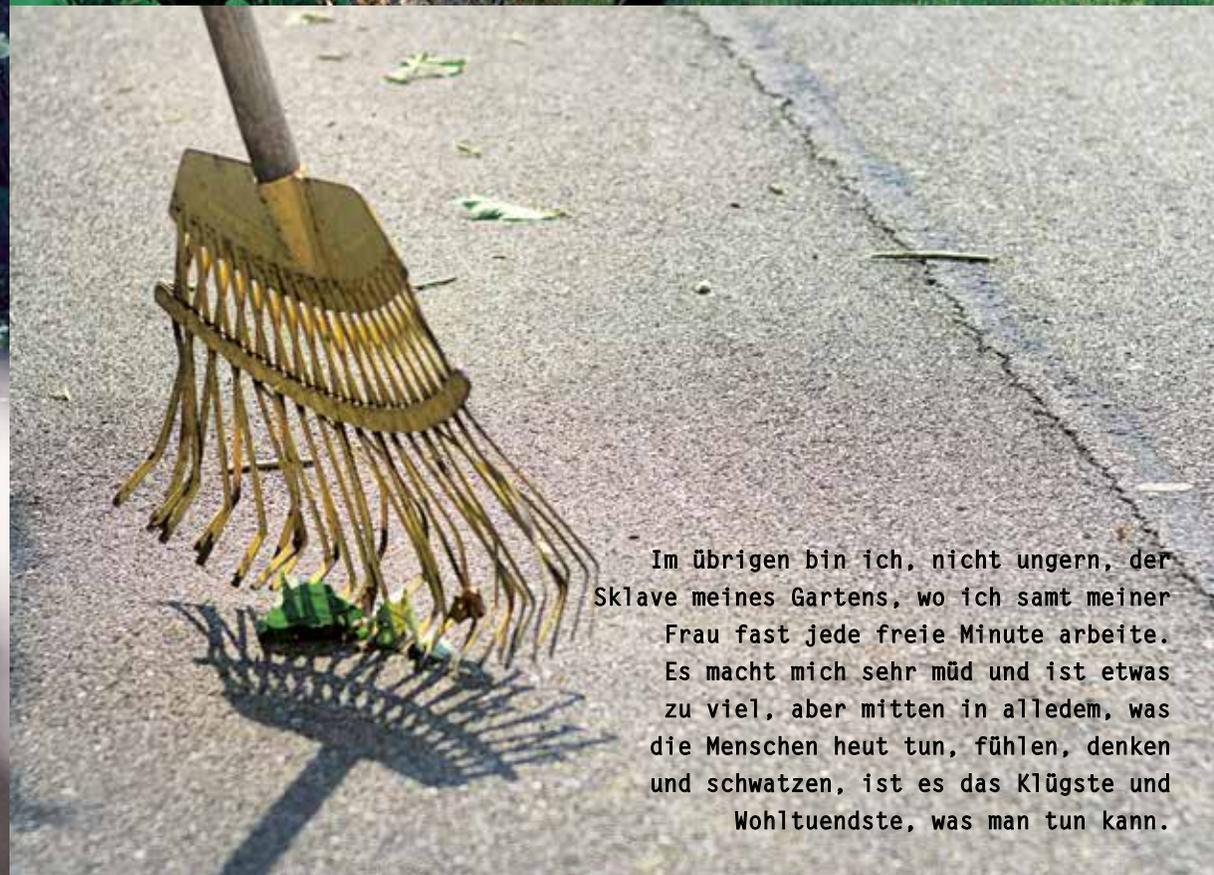




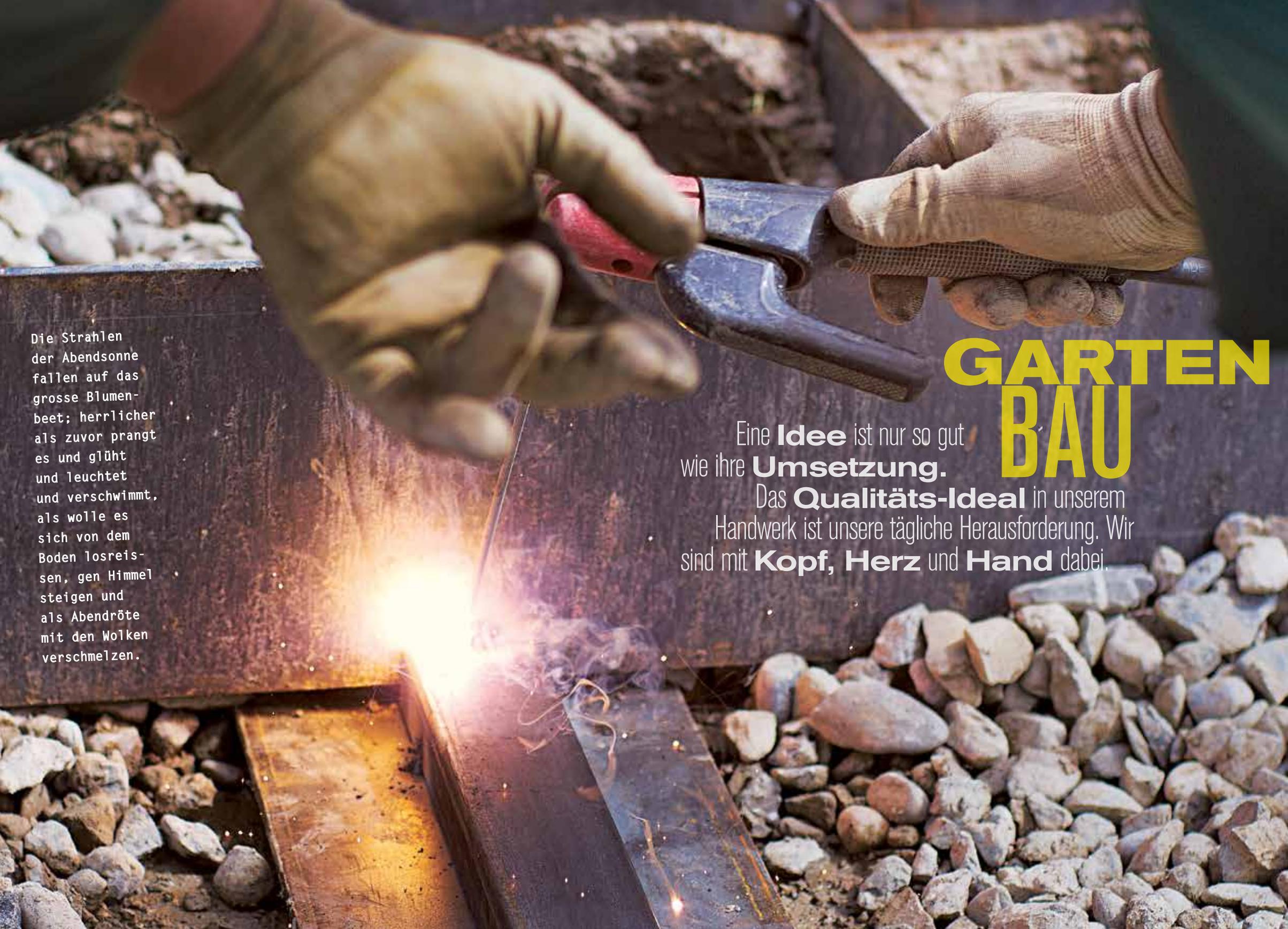
Als wir nach einer Weile weiter in den Garten zurückgingen, sah ich auch noch andere Arbeiten. Die Hecken wurden gebunden und geordnet, das Donnereisig zu den Nestern der Vögel unter ihnen hergerichtet, die Wege von den Schäden des Winters ausgebessert.



Ach, schrittest du  
durch den Garten  
Noch einmal im  
raschen Gang,  
Wie gerne wollt'  
ich warten,  
warten stundenlang.



Im übrigen bin ich, nicht ungerne, der  
Sklave meines Gartens, wo ich samt meiner  
Frau fast jede freie Minute arbeite.  
Es macht mich sehr müd und ist etwas  
zu viel, aber mitten in alledem, was  
die Menschen heut tun, fühlen, denken  
und schwatzen, ist es das Klügste und  
Wohltuendste, was man tun kann.



Die Strahlen  
der Abendsonne  
fallen auf das  
grosse Blumen-  
beet; herrlicher  
als zuvor prangt  
es und glüht  
und leuchtet  
und verschwimmt,  
als wolle es  
sich von dem  
Boden losreis-  
sen, gen Himmel  
steigen und  
als Abendröte  
mit den Wolken  
verschmelzen.

Eine **Idee** ist nur so gut  
wie ihre **Umsetzung**.

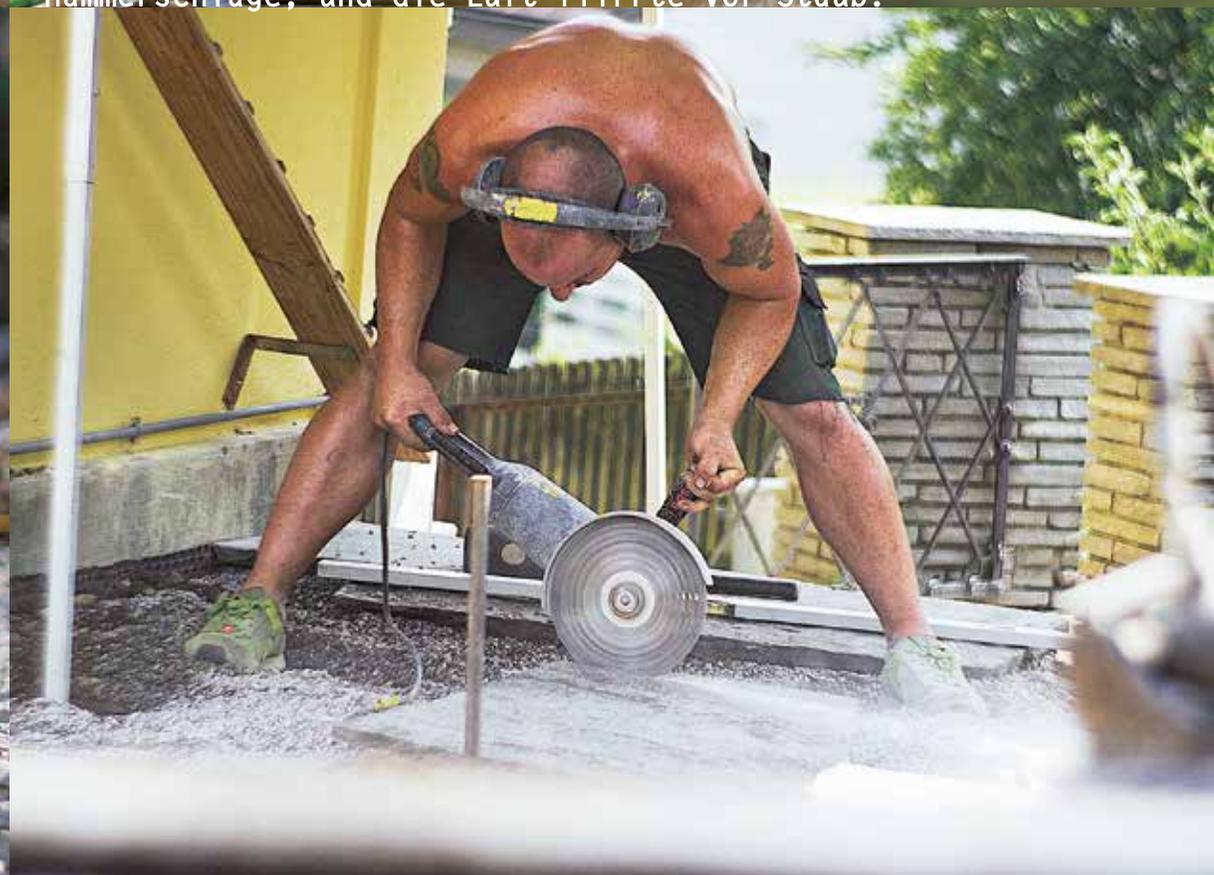
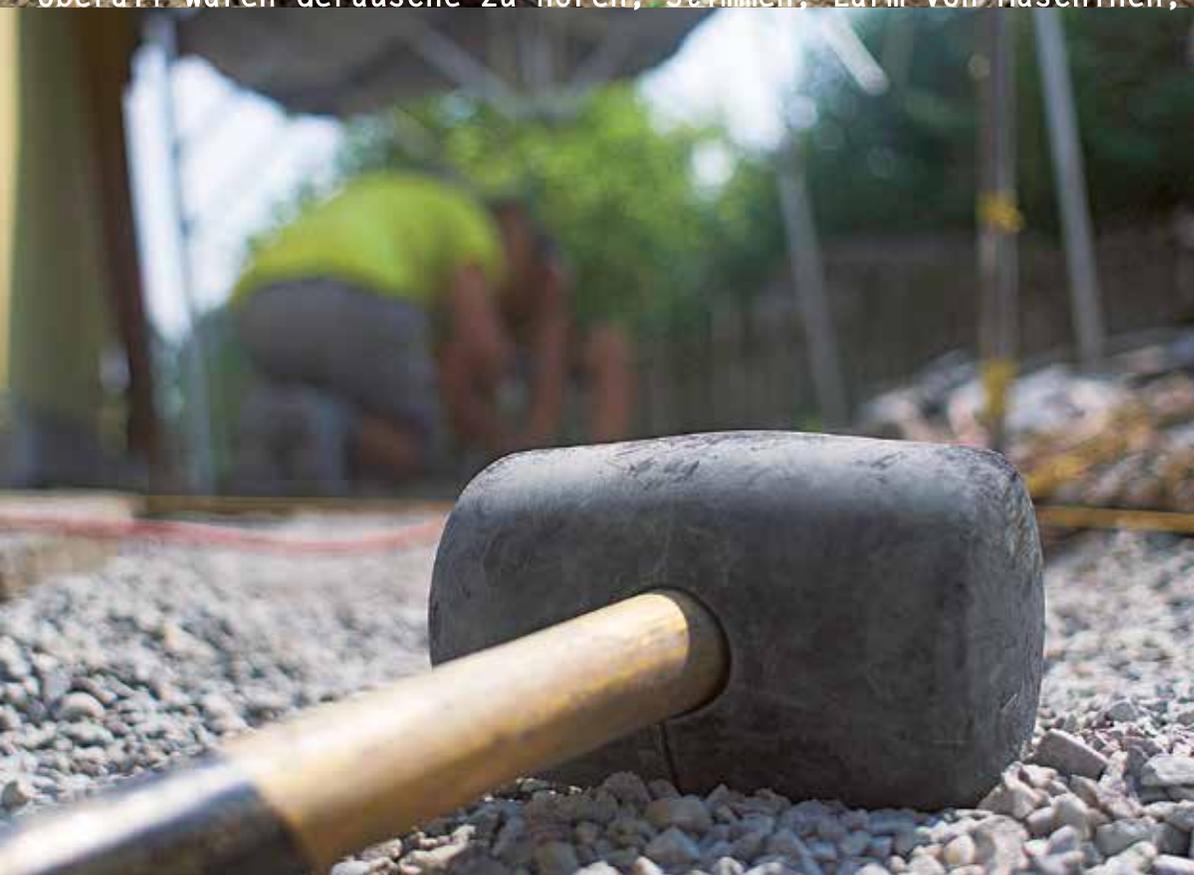
Das **Qualitäts-Ideal** in unserem  
Handwerk ist unsere tägliche Herausforderung. Wir  
sind mit **Kopf, Herz und Hand** dabei.

# GARTEN BAU



Überall waren Geräusche zu hören, Stimmen, Lärm von Maschinen,

Hammerschläge, und die Luft flirrte vor Staub.





Die Zeit war stehen geblieben, es war Sommer oder Herbst. Die Luft war klar und er hatte das Bedürfnis, sich gleich hinzusetzen und eine Weile zu ruhen.

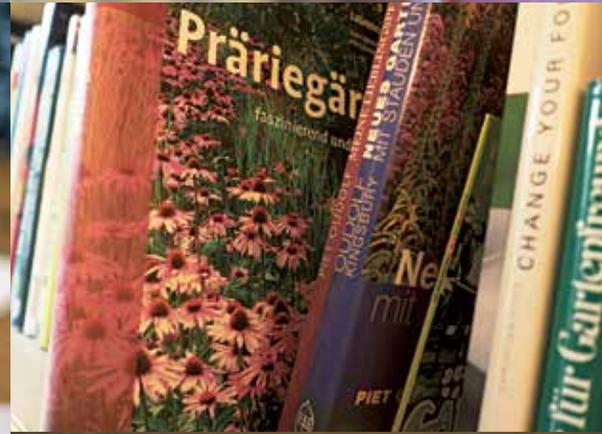


«Danach steht mein Sinn nicht», sagte Keawe, «sondern ich möchte ein schönes Haus mit Garten an der Küste von Kona haben, wo ich geboren wurde: wo die Sonne zur Tür hineinscheint, mit Blumen im Garten.»

# GARTEN PLANUNG

Aus Ihrer **Gartenvision** zum individuellen **Gestaltungskonzept**.  
Unkonventionelle **Lösungen** für Ihren Traumgarten sind die Triebkraft unserer **Leidenschaft**.

Die blossen Zeichnungen aber genügten mir nach und nach auch nicht mehr, weil die Farbe fehlte, die bei den Pflanzen, besonders bei den Blüten, eine Hauptsache ist. Ich begann daher, meine Abbildungen mit Farben zu versehen und nicht eher zu ruhen, als bis die Ähnlichkeit mit den Urbildern erschien und immer grösser zu werden versprach.



Als Teta nach zwei Stunden tiefsten Schlafes erwachte, lag sie in einem verzauberten Garten. Sie konnte kaum zu sich kommen vor Staunen. Ungläubig starrte sie die Fülle der Geschenke an, die sie umgaben.

# GARTEN INSPIRATIONEN

Der Garten ist die einzige **Kunstform**, die alle unsere **Sinne** anspricht: Man kann den Garten **hören, sehen, riechen** und **schmecken**.



Erinnerst du dich noch, wie wir oft nachmittags in dem Garten saßen,  
wie es recht schön war, wie die Bienen um uns summten, die Linden dufteten,  
und die Sonne von dem Himmel schien?»





Nun stand er genau an dem Ort, im Zwielflicht der Abendsonne,  
sein Blick wie damals auf die Schattenmuster gerichtet, das  
die bleichen Stämme auf den hellen Boden warfen.

Wie traulich waren  
die Nachmittage gewesen,  
wenn sie hinten im  
schattigen Garten allein  
gesehen hatten!



 **KOBEL**  
GARTENGESTALTUNG

Mühlestr. 39  
8707 Uetikon am See  
[www.kobel-garten.ch](http://www.kobel-garten.ch)  
[info@kobel-garten.ch](mailto:info@kobel-garten.ch)

**VERLEGER:** HANSUELI KOBEL  
**KONZEPT UND GESTALTUNG:** BBDESIGN, ZÜRICH  
**FOTOGRAFIE:** ERICH BERCHTOLD, BBDESIGN  
**TEXTE:** GEORG EGGenschwiler  
**DRUCK:** NEIDHART + SCHÖN AG  
**PAPIER:** MUNKEN POLAR

